"Heteroptera Europaea, die Wanzen Europas" – eine neue Internetseite sucht Mitarbeiter

JOHANNES REIBNITZ und CHRISTIAN RIEGER

Vor den Wanzen begann alles mit den Käfern. Mit der Online-Version des "Verzeichnisses der Käfer Deutschlands" unter www.colkat.de konnte das Ziel, eine stets aktuelle, übersichtliche und für alle jederzeit zugängliche Fauna der Käfer Deutschlands unter der Federführung von ORTWIN BLEICH, STEPHAN GÜRLICH und FRANK KÖHLER erreicht werden.

Gegenüber der "statischen" Abbildung eines publizierten Kataloges hat eine Online-Datenbank viele Vorteile. Der wichtigste dürfte ihre Aktualität sein. Der Informationsfluss wird beschleunigt, da nomenklatorische Änderungen, Korrekturen, Statusänderungen und neue Meldungen zeitnah eingearbeitet werden können.

Im nächsten Schritt wurde der Taxa-Katalog auf alle Käferarten Europas ausgeweitet, es entstand die neue Webseite "Coleoptera Europaea" (www.coleoweb.de). ORTWIN BLEICH, Programmierer und Insektenliebhaber zugleich, dachte aber schon weiter und modifizierte "Coleoptera Europaea" in dem Sinne, dass nun auch Wanzen erfasst werden konnten, die Grundlage für "Heteroptera Europaea" war geschaffen. Leider gelang es damals nicht, erfahrene Heteropterologen als Mitarbeiter zu gewinnen. Lediglich W.H.O. DOROW lieferte Daten und Bilder. Erst vor rund 2 Jahren erweckten CHRISTIAN RIEGER und JOHANNES REIBNITZ die Wanzenseite aus ihrem Dornröschenschlaf und füllen sie seitdem kontinuierlich mit Funddaten und Bildern, die zudem ORTWIN BLEICH mit europäischen Daten aus diversen Internetforen kräftig aufstockt. Dennoch ist die <u>Mitarbeit möglichst vieler Heteropterologen</u> nötig, um ein vorrangiges Ziel zu erreichen, ein aussagekräftiges Verzeichnis der Wanzen Deutschlands in Wort und Bild zu schaffen und dieses kontinuierlich zu aktualisieren.

Nachfolgend werden die Gliederung von "Heteroptera Europaea" sowie die wichtigsten Funktionen erläutert, damit die großen Vorteile einer Online-Datenbank sichtbar werden. Da noch Optimierungen vorgenommen werden, so können Abweichungen im Layout und bei der Bedienung auftreten.

Verbreitungskarte (Startseite)

Mit "www.heteroeuropaea.de" startet die Internetseite und man wird von Google-Maps und einer voreingestellten Wanzenart empfangen. Am linken Rand ist die Arten-Auswahl platziert und oben befinden sich die Schalter zum Öffnen der verschiedenen Seiten.

Funktionen

1) Mit dem Kreis-Punkt ganz rechts oben kann der Seitenkopf ausgeblendet werden, was mehr Platz für die Karte auf dem Monitor schafft.

2) Der Schalter "Länder-Auswahl" ermöglicht u.a. "Germany" oder "Europe" zu wählen. Bei "Germany" werden in der "Arten-Auswahl" nur die deutschen Spezies angezeigt, bei "Europe" alle vorhandenen Taxa.

3) Oben in der "Arten-Auswahl" wird die gewünschte Familie, Gattung und/oder Art etc. eingetippt. Es reichen auch Kurzformen wie "cor" = Corixidae oder "pen ruf" = Pentatoma rufipes. Klick auf eine Art ruft die Fundpunkte ab. <u>Achtung</u>: Selektieren von Namen in **Fettschrift** (Gattung, U.-Familie, Familie etc.) setzt einen Filter, der mit dem roten Kreissymbol wieder entfernt werden kann.

4) Im grünen Balken am rechen Bildrand verstecken sich verschiedene Funktionen. U.a. lassen sich andere Fundpunkt-Symbole einblenden und deren Farbe ändern. Die Fundquadrate

können in einem gröberen oder feineren Raster angezeigt werden (TK 100-TK25-Quadrant). Im Listenfeld "Region:" lassen sich Bundesländer ausfiltern.



Foto-Galerie

Im Augenblick sind alle Wanzenarten Deutschlands, exklusive der meisten Miridae, in der Foto-Galerie vertreten. Die Autoren der Habitusfotos sind CHRISTIAN RIEGER und GERHARD STRAUß (www.corisia.de). Letzterer steuert zudem viele bestimmungsrelevante Detailfotos bei, die in den Steckbriefen angezeigt werden. Für die Bearbeitung und Positionierung der Fotos ist JOHANNES REIBNITZ zuständig. Es werden nach und nach weitere Bilder hinzugefügt.

<u>Funktionen</u>

1) In der Arten-Auswahl eine Familie oder Art suchen, anklicken und den Schalter "Foto-Galerie" drücken. Es werden alle Arten der Familie oder die zur Art gehörige Familie angezeigt. 2) Alternativ: Schalter "Foto-Galerie" "Alle Heteroptera" wählen (fehlt noch). Es werden alle vorhandenen Habitusfotos aufgerufen, was etwas dauern kann. Vorher die richtige Länderauswahl setzen, z.B. "Germany" oder "Europa".

Habitusbilder: 1) Mit dem Mauspfeil auf die Lupe fahren, um ein größeres Bild zu öffnen, so lange man darauf zeigt. 2) Klick auf die Lupe öffnet das Habitusfoto als Standbild. Mit Klicks auf die Lupe weiterer Bilder ist der Vergleich mehrerer Arten möglich. 3) Klick auf ein Habitusbild blendet das Habitusfoto noch größer als Standbild ein.



Steckbrief

Im Steckbrief werden alle vorhandenen Aspekte einer Art zusammengeführt: Verbreitungskarte von Deutschland und Europa, Habitusfoto(s), Genital-Abbildungen und andere Bestimmungsdetails. Optional können Einträge zu Bestimmung, Verbreitung und Lebensraum gemacht werden.

Funktionen

1) In der Arten-Auswahl eine Art anklicken. 2) Den Schalter "Steckbrief" betätigen. 3) Mit dem Mauspfeil auf ein Bild zeigen, um das Bild zu vergrößern. 3) Foto anklicken, um ein vergrößertes Standbild zu bekommen. 4) Der Schalter **"Foto-Galerie**" + "Habitus-Foto" öffnet das Hauptbild noch größer (fehlt noch). Wechselt man zu einer anderen Art, wird dieses Foto ebenfalls aktualisiert.



Checkliste

Die Checkliste präsentiert die in der Datenbank vorhandenen Arten, Staaten, Bundesländer und Regionen von Europa. Funde außerhalb Europas können erfasst werden, kommen in der Checkliste aber nicht zur Anzeige.

Funktionen

1) Schalter "Länderauswahl" drücken und ein Land im weißen Listenfeld oder in der Europakarte wählen, z.B. "Germany". Wird "Europe" angeklickt, erscheint eine Tabelle aller Staaten Europas. 2) Mit den Symbolen kann man die Verbreitungskarte Deutschlands, das Habitusbild und Informationen zum Taxon einblenden. 3) Die leeren Felder unter den Spaltenüberschriften <u>aller</u> Tabellen (Checkliste, Fund- und Literatur-Datenbank) besitzen eine Filterfunktion. Bei "Familia" z.B. "Tingidae" eintippen und die Return-Taste drücken.

<u>Hinweis</u>: Es werden normal 100 Arten angezeigt, dann muss man weiterblättern. Im Listenfeld unten in der letzten Zeile kann die Artenzahl erhöht werden.



Fund-Datenbank

In der Fund-Datenbank werden die Fund- und Bilddaten verwaltet. Der <u>angemeldete</u> Mitarbeiter, eine Registrierung ist Voraussetzung, kann über das Observation-Data-Formular online Funddaten eingeben. Zudem ist es möglich, Excel-Dateien zu importieren. Funktionen

1) Anmelden. 2) In der "Arten-Auswahl" die Art suchen und anklicken, die erfasst werden soll. 3) Den Schalter **"Datenbank**" + "Fund-Daten" wählen. 4) "Neue Fund-Meldung" links oben drücken. 5) Im Eingabeformular die Koordinaten eingeben/einkopieren, die Fundstelle wird (verzögert) angesprungen oder einfach die Fundstelle auf der Google-Karte anklicken. Der Ort und die für die Positionierung der Fundpunkte auf den Verbreitungskarten notwendigen Koordinaten werden abgegriffen; eventuell den Text nachbessern. 6) Bereits eingegebene Fundorte können durch Eingabe des Ortes und Klick auf das "S" angezeigt und durch Klick einkopiert werden. 7) Datum etc. eingeben und speichern. 8) Den Drehpfeil unten drücken; die Fundliste wird aktualisiert und die neue Funddatenzeile erscheint.



Literaturdatenbank

In der Literaturdatenbank sind bereits zahlreiche Publikationen erfasst und es können neue eingegeben werden (Schalter "New publication"). Mit "PDF" markierte Artikel können heruntergeladen oder bei einer Neueingabe gleich mit hochgeladen werden.

ID	Author ↓	Jahr	Titel	Kurztext	Zeitschrift	Seiten	Region	Keywords	PDF
53657		1999	Rote Liste der in Niedersachsen und Bremen gefährdeten Wan	MELBER 1999		19.Jg. Nr. 5		Germany	
53060	Achtziger, R. & Sch	1997	Seltene und gefährdete Wanzenarten aus Bayern (Insecta. Het	ACHTZIGER & SCH	Beiträge zur bayerischen En	2: 23-38			
53651	Arnold, K.	2004	Zur Verbreitung von Cyphostethus tristriatus (FABRICIUS, 1787)	ARNOLD 2004		19: 13-14			
53669	Aukema, B.	2017	Erstnachweis von Nysius huttoni WHITE, 1878 (Heteroptera: Ly	AUKEMA 2017		50: 50-51		Germany	
53632	Bräu, M. & Schwibi	2004	Beitrag zur Wanzen-Faunistik in Bayern mit Kommentaren zur	BRÄU & SCHWIBIN	Beiträge zur bayerischen En	6: 95-216		Germany B	
53278	Deckert J. & Wach	2020	Die Wanzen Deutschlands - Entdecken - Beobachten - Bestim	DECKERT & WAC		718	Deuts		
53708	Dorow W.H.O.	2021	Erstnachweis von Oncotylus viridiflavus viridiflavus (GOEZE, 17	DOROW 2021		64: 21-25			
53670	Drees, M.	2011	Nachweis von Brachysteles parvicornis in Westfalen (Heteropte	DREES 2011	Entomologische Nachrichten	55: 69			
53659	Frieß, Th. & Brandn	2016	Interessante Wanzenfunde aus Österreich (Insecta: Heteroptera)	FRIESS & BRAND		15: 105-126		Austria list	
53051	Fries T. & Rabitsch	2009	Checkliste und Rote Liste der Wanzen Kärntens		Carinthia II	335-392			PDF
41444	Geiser	1982	Wie gut wissen wir über unsere Naturschutzgebiete Bescheid?		Nachrichtenblatt der Bayeris	18: 33-47			PDF
53671	Göricke, P., Baasch	2023	Wiederfund von Brachysteles parvicornis (A. Costa, 1847) (Hete	GÖRICKE et al. 2023		67: 170-171		Germany A	
53645	Hammel, S. & N.	2011	Nachweis von Leptoglossus occidentalis HEIDEMANN, 1919 i	HAMMEL S. & N. 2		35: 28		Germany	
53646	Heckmann, R.	2012	Erster Nachweis von Halyomorpha halys (Stål, 1855) (Heteropt	HECKMANN 2012		36: 17-18		Germany B	
53049	Heckmann R. & Rie	2001	Wanzen aus Baden-Württemberg - Ein Beitrag zur Faunistik un	HECKMANN & RIE	Carolinea	59: 81-91			
53647	Hoffmann, HJ.	2012	Ausbreitung von Arocatus longiceps in NRW	HOFFMANN 2012		36: 18		Germany L	
53652	Hoffmann, HJ.	2004	Arocatus longiceps STÅL, 1872 erreicht den Niederrhein (Hemi	HOFFMANN 2004		19: 21-22		Germany N	
53644	Hoffmann, HJ. & K	2011	Vorläufige Liste der Wanzen (Heteroptera) des NSG "Gronenbor	HOFFMANN & KIN		34: 11-14		Germany N	
37743	Hörren T.	2016	Erster dokumentierter Import von Heterobostrychus aequalis (W		Entomologische Zeitschrift	126: 87-89			PDF
53631	lhl, A.	2021	Zu Vorkommen und Unterscheidung von Metopoplax ditomoides	IHL 2021		63: 9-11		Germany S	
41906	Kofler	1994	Begleitinsekten in Borkenkäfer-Hormonfallen Osttirols und Wes		Carinthia II	184/104: 41			PDF
53686	Kott, P.	2008	Wanzenfänge aus den Naturschutzgebieten Aaper Vennekes,	KOTT 2008		27: 5-13		true bugs	
53688	Kott, P.	2005	Wanzen (Heteroptera) in NRW: drei Neufunde und ein Wiederfund	KOTT 2005		21: 28			
53709	Küßner, J.	2023	Wiederfund von Heterogaster cathariae (GEOFFROY, 1785) (Ins	KÜSSNER 2023		70: 24-26			
53717	Lange, L.	2023	Eine Paarung von Dictyonota fuliginosa und D. strichnocera in e	LANGE 2023b		70: 32-34			
53718	Lange, L.	2019	Gonocerus acuteangulatus auch im Kreis Steinburg (Schleswig	LANGE 2019		56: 30			
53716	Lange, L.	2023	Metopoplax ditomoides (COSTA 1847), Eremocoris podagricus	LANGE 2023a		70: 22-23			
53713	Lange, L.	2021	Sigara hellensii (Heteroptera, Corixidae) auch in Schleswig-Hol	LANGE 2021c		64: 28			
53712	Lange, L.	2021	Cymatia rogenhoferi (FIEBER, 1864) auch in Schleswig-Holstein	LANGE 2021b		62: 27-28			
53711	Lange, L.	2021	Der Raupenjäger Pinthaeus sanguinipes auch im Kreis Steinbur	LANGE 2021a		61: 23			
53048	Martin R.	2020	Erster Nachweis von Holcogaster fibulata in Baden-Württember	MARTIN 2020		58: 13-15		BW, Baden	

Anschrift der Autoren:

Johannes Reibnitz, Wagnergasse 9, D-71732 TAMM, email: J.Reibnitz@gmx.de Christian Rieger, Lenbachstr. 11, D-72622 NÜRTINGEN, email: christian.rieger@kabelbw.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe</u> <u>Mitteleuropäischer Heteropterologen</u>

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: 71

Autor(en)/Author(s): Reibnitz Johannes, Rieger Christian

Artikel/Article: <u>"Heteroptera Europaea, die Wanzen Europas" – eine neue Internetseite</u> sucht Mitarbeiter 3-7